

## Nach dem Abi in den Kindergarten

Mein Name ist Marianne Oedemann, bin 19 Jahre alt und habe letztes Jahr mein Abitur abgeschlossen. Mein Wunsch war es schon immer mit Kindern in einer Bildungseinrichtung zu arbeiten. Um diesbezüglich einige Arbeits- und Praxiserfahrungen im Umgang mit Kindern für mein Studium zu sammeln, habe ich mich dazu entschieden ein Freiwilliges Soziales Jahr in der Fremdsprachenkindertageseinrichtung „Little Foot“ in Wüstenbrand anzutreten. Anfangs war es eine ganz schöne Umgewöhnung, zum ersten Mal richtig arbeiten zu gehen und ein wenig Geld dazuzuverdienen, aber letzten Endes hat es mir so viel Freude bereitet, dass ich gar nicht wieder gehen wollte. Neben neuen praktischen Erfahrungen und Einblicken in Bezug auf die Kinderbetreuung hatte ich auch die Möglichkeit etliche neue Erkenntnisse über Kinder und deren Verhalten in den jeweiligen Altersstufen und Entwicklungsphasen zu erhalten. Darüber hinaus habe ich meine Team- und Anpassungsfähigkeiten verbessern können. All diese Erfahrungen haben mich noch mehr in meiner Entscheidung, zukünftig in einer Kindereinrichtung arbeiten zu wollen bestärkt und mir geholfen noch fokussierter dieses Ziel zu verfolgen. Das FSJ ist eine tolle Möglichkeit für junge Menschen, sich besonders in sozialen und pflegerischen Berufen vor Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums auszuprobieren. Die Möglichkeit Neues zu wagen, herauszufinden was einem liegt und Spaß macht, neue Referenzen und Erkenntnisse zu sammeln und erste Kontakte zu knüpfen machen das Freiwillige Soziale Jahr auf jeden Fall lohnenswert. Für mich war es eine Erfahrung, die ich so schnell nicht vergessen werde und für die ich sehr dankbar bin.

